

# Vom Klarinettensolo zur Celloüberraschung

Ein Jahr nach seinem 60. Geburtstag überrascht der Orchesterverein Benken an seinem Jahreskonzert wiederum durch eine Glanzleistung – mit einer Solistin aus den eigenen Reihen und der Aufführung des halbstündigen Cellokonzerts in C-Dur von Joseph Haydn.

von Arnold B. Stampfli

«Das Konzert für zwei Flöten und Kammerorchester» von Domenico Cimarosa war vor Jahresfrist das mit Begeisterung aufgenommene Geburtstagsgeschenk an die damalige Zuhörerschaft. Nicht weniger wurde am vergangenen Samstagabend in der Rietsporthalle in Benken das Cello-Konzert in C-Dur von Joseph Haydn zu einem wundervollen Hörgenuss. Die junge Cellistin Polina Niederhauser (Bertschikon) machte zusammen mit dem Orchester unter der Leitung von Thomas Eckert die Aufführung des 1961 wiederentdeckten Werkes zu einem grossartigen Erlebnishöhepunkt des Abends, der noch lange nachklingen dürfte und einen ganz besonderen Beifall verdiente. Zu



Wahrer Hörgenuss: Solistin Polina Niederhauser überzeugt am Cello.

Bild Michel Bossart

Beginn war, gleichsam als Einstimmung, die Coriolan-Ouvertüre von Ludwig van Beethoven aufgeführt worden. Damit war man bereits mitten drin in einem besinnlichen Konzertprogramm, passend zum letzten Sonntag im Kirchenjahr und damit zum Christkönigsfest für die einen, zum Totensonntag für die anderen.

## Mitspieler gesucht

Im zweiten Teil spielte das Orchester Melodien aus diversen französischen oder italienischen Filmklassikern, so aus dem fünfteiligen «Chocolat» von Rachel Portman oder «Amélie» von Yann Tiersen; beide Werke waren von Johan de Wit für die Aufführung des Orchestervereins Benken arrangiert worden, denn da brauchte es Zuzüger

mit Blasinstrumenten, auch ein Akkordeon und Perkussion, schliesslich ein Piano, bespielt von Claudio Gmür. Diese Aufführungen wie auch die beiden letzten Konzertstücke ergänzte Violinistin Helen Eichmann mit sachlichen, auch launigen Erläuterungen, die dem Publikum zum Schmunzeln Anlass boten.

Erfolgreich abgerundet wurde der Konzertabend vom Samstag bei der Wiederholung am Sonntag im Gemeindesaal Gommiswald. Kräftiger Beifall für das Gehörte war der Dank des Publikums. Vorher hatte Präsident Michel Bossart diesem und der übrigen Bevölkerung von Benken und Umgebung für die Unterstützung des Orchestervereins gedankt und spielwillige Interessenten zum Mitmachen eingeladen.